

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DE GAULLE!

Ein richtiger Goussaut

Unter dem König Ludwig XIV. hatte ein gewisser Goussaut, welcher Präsident der Rechnungskammer war, sich durch die Beschränktheit seines Geistes eine Art von Ruf erworben. Eines Ta-

ges stellte er in einer Gesellschaft, wo Piquet gespielt wurde, sich hinter den Stuhl eines Spielers. Dieser machte zufällig einen Fehler im Spiel und rief ärgerlich aus: «Ich bin doch ein richtiger Goussaut.»

«Herr», entgegnete ihm der Präsident, zornig darüber, daß sein Name

also gebraucht wurde, «Sie sind ein Dummkopf!»

Kaltblütig drehte sich der Spieler um und sagte: «Sie haben ganz recht, denn eben dasselbe wollte ich damit sagen.»

Zm.

LUGANO
ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
 beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER

Hotel-Restaurant
Sternen Oerlikon
 „So gut wie deheim“

Bündnerstuhl
Königstuhl
 ZÜRICH 1
 Stüssihofstatt 3
 Limmatquai 66
 Inhaber: Stefan Müller
 Telefon 241612
 Nur eine Spezialität:
 Die Qualität



Freie Bahn dem Tüchtigen!

Die Ausbildungsversicherung der

Neuenburger

ermöglicht es Ihren Kindern, einen Beruf zu wählen, der ihnen den Weg in die Zukunft öffnet.

Sitz der Gesellschaft: Neuenburg, rue du Bassin 16

Sämtliche Reparaturen und Revisionen an allen

elektrischen Rasier-Apparaten

werden fachgemäß und rasch ausgeführt
durch den Fachmann

Willy H. Dieth · Electric-Shaver-Service

Interlaken Höheweg 42 Telefon 1390

Adresse für Schnellservice: Postfach 22674 Interlaken

Auf Wunsch stelle ich nach der Kontrolle des
Apparates unverbindliche Offerte.

Die beliebte elektrische

ACCUM-HEIZWAND

strahlt horizontal intensive
Wärme aus. Das glatte
Gehäuse verhindert die
Staubverbrennung. Drei
Stufenschaltungen ermöglichen
einen sparsamen
Stromverbrauch. Lassen Sie
sich unsere Heizwand im
nächsten Fachgeschäft vor-
führen. Sofort lieferbar.



ACCUM AG GOSSAU - Kt. Zürich



Isotta
der feine Vermouth —
rot, weiss und demi sec

Als Reisebegleiter den Nebelspalter!

Sein Ziel

Tante: «Was willst du
denn machen, wenn du
einmal ein Mann bist,
Tommi?»

Tommi: «Ich lasse mir
dann einen mächtigen Bart
wachsen.»

Tante: «Wozu denn?»

Tommi: «Dann brauche
ich den Hals nicht mehr zu
waschen.» H. Sch.

Er weiß es

Die Sirenen heulen, im
Schulhaus ist Alarm. Nach
Vorschrift bleiben die
Schüler in der Pause wäh-
rend des Alarms im Ge-
bäude. Einige Lehrer spa-
zieren dagegen im Hofe.
Da fragt ein Kleiner seine
Lehrerin, warum die Schü-
ler im Schulhaus bleiben
müssen, während die Lehrer
spazieren dürfen. Die
Antwort ist nicht leicht.
Aber der kleine Fritz, der
zugehört hat, findet es her-
aus: «Die Lehrer denken
halt, für sie sei es nicht
schade!»

(Für Wüwa garantiert
ein Lehrer.) A. S.

Chindermülli

Der Wind hat uns auf
unsern Spaziergang ord-
entlich verzaust. Nach-
denklich löffelte beim
Abendessen Klein-Elseli
ihre Suppe und fragte tief-
sinnig: «Du, Pappi, was
macht der Wind wann er
nödblast?»

Daß Kinder in gewissen
Jahren besonders zu schaf-
fen machen, ist eine alt-
bekannte Tatsache. — Ich
hätte mich wieder einmal
gründlich geärgert über
einen Streich unseres Vier-
zehnjährigen, als er mir
tröstend zuflüsterte: «Gäll,
muesch es nöd so schwer
näh, weisch, ich bi jetzt
halt i de Wächseljahre.»
Frau S.

Aus dem Altersasyl

Der Joggeli ist in Sankt
Gallen gewesen. Vor dem
Heimweg kauft er sich in
einem Laden «zwo Pfund
räfe Chäss».

Die Ladentochter, die
sich auf ihre Kenntnisse
etwas einbildet, korrigiert
ihn: «Jetzt seit mer Kilo.»
«So, nümme Chäss?» ...
fragt verwundert der Joggeli.
X.

Schlappheit von Körper und Geist ...

schwindende Energie und Tatkräft, allgemeine
Müdigkeit, frühzeitige Alterserscheinungen ...
dann nicht länger warten, sondern sofort etwas
dagegen tun.

Sie müssen die Drüsen zu neuer Tätigkeit an-
regen, und dies besorgt

Fortus

mit seinen wertvollen Hormonen.

Eine Kur mit Fortus wird Ihnen bald zeigen,
wie Schwäche und Müdigkeit verschwinden
und bei geistiger und körperlicher Impotenz
eine Besserung eintritt.

Lecithin baut auf, Fortus regt an!

Für Männer:

100 Stück 10.—
300, Kur 25.—
Probe 5.—, 2.—

Für Frauen:

100 Stück 11.50
300, Kur 28.50
Probe 5.75, 2.25

In Apotheken

oder diskreter portofreier Versand durch das
Depot:
Lindenhof-Apotheke, Zürich 1, Rennweg 46

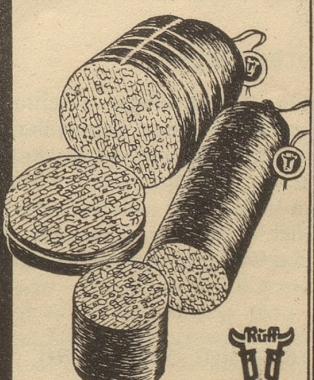
Balleron

und Lyoner

Zwei

RUFF

Spezialitäten



Wurstfabrik OTTO RUFF-ZÜRICH Metzgerei

TIP-TOP
ist tip-top

HERKA

